

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 120.000 K  
ganzjährig 240.000 K  
außerhalb Wiens:  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei  
der Schriftleitung.

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien



**Schriftleitung und Verwaltung:**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.  
Fernsprecher:  
Rathaus, Klappe 38.



Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 80.

Samstag 4. Oktober 1924.

Jahrgang XXXIII.

**Inhalt:** Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 16. September. — Ausschuss für allgemeine Verwaltung vom 10. September. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Patentschutz für die auf der „Internationalen Ausstellung neuer Theatertechnik“ in Wien zur Schau gestellten Erfindungen. — Marktbericht vom 21. bis 27. September. — Baubewegung vom 1. bis 3. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Stadtsenat.

### Bericht

über die Sitzung vom 16. September 1924.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und BSt. Emmerling.

Anwesende: BSt. Hof und die StRr. Breitner, Kunschak, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber, ferner Magdior, Dr. Hartl.

Entschuldigt: StR. Kotrba.

Schriftführer: Bm. Sekt. Landertschammer.

Berichterstatter BSt. Emmerling:

(P. 3. 2332, 2392, G.W. 111.) Für den in der Zeit vom 1. bis 30. September 1924 bei sechswöchentlicher Verrechnung und für den in der Zeit vom 1. bis 6. und 23. bis 30. September 1924 bei dreiwöchentlicher Verrechnung zur Ablefung gelangenden Verbrauch wird der Strompreis für Licht mit 520 K und für Kraft mit 280 K je per 1 Hektowattstunde festgesetzt.

(P. 3. 2331, 2393, G.W. 3532, 3764.) Für die Ableseabschnitte vom 1. bis 15. September 1924 und vom 16. bis 30. September 1924 wird der Gaspreis unverändert mit 1900 K für einen Kubikmeter festgesetzt.

(P. 3. 2334, Br. R. Gew. Zill. 2717.) Die Einbringung einer Verwaltungsgerichtshofbeschwerde gegen die Entscheidung der n.-ö. Landesregierung vom 6. Juni 1924, G.-B. XIII/Fü 128, betreffend die Fürsorgeabgabe für die Werksbahn der Braunkohlen-Bergbau-gewerkschaft Billingsdorf wird genehmigt.

(P. 3. 2397, Str. B. 1546/2.) Die Anschaffung dreier Wartehallen aus Steinholz im Gesamtkostenbetrage von 204 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Anschaffungskosten finden ihre Bedeckung im Investitionswirtschaftsplan für 1924, Kapitel III, Punkt 4.

(P. 3. 2408, G.W. 938.) Das von den städtischen Elektrizitätswerken mit der Gemeinde Maria-Enzersdorf abgeschlossene Stromlieferungsübereinkommens wird genehmigt. Für die Anschaffung des Ortsnetzes Maria-Enzersdorf und dessen Ausbau, insoweit die Kosten nicht durch Beiträge von den Abnehmern hereingebracht werden, wird ein Sachkredit von 600 Millionen Kronen bewilligt, welcher im Investitionswirtschaftsplan der städtischen Elektrizitätswerke pro 1924, Pos. „Leitungsnetz Wien und Umgebung“, bedeckt ist.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. 3. 2410, M. Abt. 5, 2/135.) Dem Leopoldstädter Volkstino wird die Ermäßigung der Luftbarkeitsabgabe von 40 auf

30 Prozent für die Zeit vom 1. Mai bis vorerst 31. Oktober 1924 zuerkannt. (Als Landesreg.)

(P. 3. 2411, M. Abt. 5, 5/116.) Der Lichtbildbühne 11. Simmeringer Hauptstraße 139 wird die Ermäßigung der Luftbarkeitsabgabe von 40 auf 30 Prozent für die Zeit vom 1. Mai bis 31. August 1924 zuerkannt. (Als Landesreg.)

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. 3. 2366, M. Abt. 27, 1164.) Zur Abänderung der Wasserleitungen zu den Waschlischen in den Häusern der Wohnhausgruppe Schmelz (I. Bauabschnitt) behufs Vermeidung des Einfrierens wird zur Ausgabe rubrik 614/2 „Fertigstellung der Wohnhausanlage Schmelz“ ein erster Zuschußkredit in der Höhe von 38 Millionen Kronen für das Jahr 1924 bewilligt. Dieser Zuschußkredit ist auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu verweisen.

(P. 3. 2176, M. Abt. 25, 2185.) Das Ansuchen des Verbandes der Blindenvereine Oesterreichs um Gewährung einer Wadepreisermäßigung bei Benutzung der städtischen gemischten Badeanstalten wird aus Billigkeitsgründen unter den zu M. Abt. 25, 2185, gestellten Bedingungen genehmigt.

(P. 3. 2369, M. Abt. 32, 999.) Für die Baustoffwerke der M. Abt. 32 werden die infolge Intensivierung des Betriebes notwendigen ersten Zuschußkredite, welche in den Mehreinnahmen der Werke ihre Bedeckung finden, in der nachstehenden Höhe genehmigt: Granitwerke Mauthausen: Rubrik 503/2 n 60 Millionen Kronen, Rubrik 503/2 p 70 Millionen Kronen;

Kalkwerk Hinterbrühl: Rubrik 505/2 h 10 Millionen Kronen, Rubrik 505/2 i 15 Millionen Kronen;

Kalkwerke Kallbrunn: Rubrik 506/2 d 40 Millionen Kronen, Rubrik 506/2 e 20 Millionen Kronen;

Baustoffbeschaffung: Rubrik 508/2 b 40 Millionen Kronen;

(P. 3. 2343, M. D., R/1248.) Der Rekurs des Alois Swoboda gegen den feuerpolizeilichen Auftrag vom 29. Februar 1924, M. B. A. 18, 10487/23, womit ihm die Erwirkung der ortspolizeilichen Zustimmung zur Einlagerung von Benzin aufgetragen wurde, wird abgewiesen.

(P. 3. 2330, M. D. 6400.) Der Beschwerde der Mieter des Hauses 20. Raufschersstraße 19 gegen die Abweisung ihres Ansuchens um Abschreibung der für das dritte und vierte Viertel 1923 und das erste Viertel 1924 anlässlich eines Wasserrohrgebrechens ausgerechneten Wasserbezugsgebühren wird gemäß Artikel III, lit. b und c der Durchführungsvorordnung zum Wiener Wasser-versorgungsgesetz keine Folge gegeben, weil die Wasserleitung nicht entsprechend erhalten war und die Behebung des Gebrechens nicht sofort veranlaßt wurde.

## Berichterstatter StM. Weber:

(P. 3. 2298, M. Abt. 15 a, 2948.) Für eine Studienreise nach Deutschland, die anlässlich der Kleingartenausstellung und der Kleingartentagung in Hamburg stattfinden soll, wird ein Betrag von 36 Millionen Kronen genehmigt.

## Berichterstatter StM. Richter:

(P. 3. 2355, M. D. 6684.) Die Zustimmung zur Einteilung der nicht nach Wien zuständigen Wehrmänner Albin Chitil, Adolf Machel und Johann Wohlmuth in den Bereich des Landes Wien wird im Sinne des § 13, Absatz 5 des Wehrgesetzes vom 18. März 1920, St.-G.-Bl. Nr. 122, nicht erteilt. (Als Landesreg.)

(P. 3. 2387, Samml. 818.) Der für die Musik- und Theaterausstellung der Stadt Wien mit Stadtsenatsbeschluss vom 24. Juni 1924, P. 3. 1654, bewilligte Sonderkredit von 60 Millionen Kronen wird auf 120 Millionen Kronen erhöht. Diese Summe ist auf der Rubrik 713/5 zu verrechnen.

## Berichterstatter StM. Prof. Dr. Tandler:

(P. 3. 2362, M. Abt. 7, 20498.) Der Entsendung von 80 erholungsbedürftigen Schülern des städtischen Jugendamtes nach den für die übrigen Heime genehmigten Grundstücken auf fünf Wochen ins amerikanische Kinderheim Grinzing wird zugestimmt. Der hierfür notwendige Zuschußkredit von 50 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 306/3 a „Kosten der Erholungsfürsorge“ wird genehmigt.

(P. 3. 2265, M. Abt. 9, 7212.) Zur Deckung der Auslagen für die Instandsetzung der Fenster des Institutes für Krüppelfürsorge, 9. Vorstlegasse 10, im Betrage von 7 Millionen Kronen wird ein Zuschußkredit in der gleichen Höhe zur Ausgabrubrik 317 genehmigt.

(P. 3. 2313, M. B. N. 3, 7756/2.) Den Beschwerden des Emil Kuischera und der Barbara Lorenz gegen den Bescheid des magistratischen Bezirksamtes für den 8. Bezirk vom 24. Juni 1924, P. 7756, womit den Genannten unter Berufung auf die Magistratskundmachung vom 5. Dezember 1922, M. Abt. 13, P. 4175, der Auftrag erteilt worden war, die im Hause 3. Dietrichgasse 55 gehaltenen Hühner zu entfernen, wird aus dem Grunde des angefochtenen Bescheides keine Folge gegeben.

(P. 3. 2344, M. D. 6546.) Die Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 3. Bezirk vom 27. Juni 1924, P. 7196, womit dem Franz Bartl das Halten von Hühnern im Hause 3. Adams-gasse 20 verboten wurde, wird wegen mangelhaften Verfahrens aufgehoben. Das Bezirksamt 3 wird angewiesen, den Sachverhalt mit Rücksicht auf die Ausführungen der Beschwerde zu überprüfen.

(P. 3. 2406, M. B. N. 12, 5402/1.) Die Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes 12 vom 25. Mai 1924, M. B. N. 12, P. 5204, womit dem Josef Hofmann auf Grund der Magistratskundmachung vom 5. Dezember 1922, M. Abt. 13, P. 4175, der Auftrag erteilt wurde, die Hühnerhaltung im Hause 12. Klammer-gasse 65 sofort aufzulassen, wird wegen mangelhaften Verfahrens aufgehoben.

(P. 3. 2405, M. Abt. 13, 10952.) Der für die Ergänzung der inneren Einrichtung der Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige und deren Ueberführung in die Räume des Karolinen-Kinderospitals notwendige zweite Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 314/10 „Sachaufwand für die Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige“ im Ausmaße von 60 Millionen Kronen wird bewilligt.

(P. 3. 2404, M. D. 6853.) Die Angelegenheiten der Akademie für soziale Verwaltung werden unter Ausscheidung aus dem Wirkungsbereiche der Geschäftsgruppe IV und Einbeziehung in die Geschäftsgruppe III der M. Abt. 7 übertragen. Die Geschäftseinteilung ist dementsprechend abzuändern.

(P. 3. 2262, M. Abt. 7, 23040.) Der Erhöhung der laut Gemeinderatsausschußbeschluss II vom 17. März 1924, P. 109, zuschußberechtigten Pflöglinge in den Erholungsheimen der Lehrlingsfürsorgeaktion beim Bundesministerium für soziale Verwaltung von 4000 auf 5500 wird zugestimmt und hierfür ein Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 306/3 c von 200 Millionen Kronen bewilligt.

## Berichterstatter StM. Speiser:

(P. 3. 2303, M. D. 3 277.) Der Weiterbezahlung der Kindererziehungszulage im Betrage von derzeit 50.000 K monatlich an

Jakob Jalubez, Bauoberrevisor i. R., für seine großjährige Tochter Luise in der Zeit vom 1. Jänner 1924 bis zu ihrer Befundung, längstens aber bis zum 31. Mai 1925, wird zugestimmt.

(Als Landesreg.)

(P. 3. 2342, M. D. 3 300.) Der Bewilligung des Weiterbezuges der Kinderzulage von derzeit 50.000 K monatlich für die erwerbsunfähige Aloisia Stricz und Marie Hengl für die Dauer ihrer Erwerbsunfähigkeit, längstens aber bis 31. Dezember 1928, wird zugestimmt.

(Als Landesreg.)

(P. 3. 2356, M. Abt. 1, 520.) Die Pensionsparteien der Pensionsklasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen wird am 1. Oktober 1924 das 131fache ihrer satzungsmäßigen Grundbezüge ausbezahlt.

(P. 3. 2300, M. Abt. 1, 480.) Den bei der Räumung der Wienflußhaltungen und bei Arbeiten während eines Hochwassers unter erschwerten Bedingungen tätigen Wienflußarbeitern wird auf die Dauer dieser Arbeiten mit Wirksamkeit vom 1. August 1924 eine Zulage in der Höhe von 10 Prozent der vom Gemeinderatsausschuß I für Saisonarbeiter der Wienflußhaltung festgesetzten Entlohnung zuerkannt.

(P. 3. 2301, M. Abt. 1, 483.) Den Mannschaftspersonen der städtischen Berufsfeuerwehr, welche sechs Dienstjahre vollendet, die Chargenprüfung mit Erfolg abgelegt haben und daher in den Chargenbezügen stehen, wird für das Jahr 1924 unvorgreiflich der endgültigen Regelung dieser Frage ein Urlaub in dem für die Chargen mit gleicher Dienstzeit festgesetzten Ausmaße bewilligt.

(P. 3. 2327, M. D. 5928.) Die bisherige M. Abt. 23 wird in zwei selbständige Magistratsabteilungen geteilt. Der M. Abt. 23 a, die den Sachtitel „Hochbau: Ruhbauten“ zu führen hat, obliegt die Ausführung aller Ruhbauten, soweit sie nicht anderen Magistratsabteilungen zugewiesen ist, die Erhaltung der Marktanlagen und Schlachthöfe, die Begutachtung von privaten Schulen und Anstalten für Jugendfürsorge in technischer Hinsicht. Der M. Abt. 23 b, die den Sachtitel „Hochbau: Wohnhausbauten“ zu führen hat, steht die Ausführung sämtlicher Wohnhausbauten zu. Die Geschäftseinteilung ist dementsprechend abzuändern.

(P. 3. 2307, Str. B. D 72/495/28.) Die Einreichung des Werkmeisters 1. Klasse Karl Raab in Verwendungsgruppe I wird ab 1. Jänner 1924 weiterhin ad personam belassen.

(P. 3. 8452/23, L. U.) Unter Einstellung der bisherigen Leiterzulage wird ab 1. August 1924 dem Beamten Franz Mohr eine Personalzulage in der Höhe seiner bisherigen Leiterzulage (derzeit 152.900 K pro Monat) zuerkannt.

Die nachstehend genannten Angestellten werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. 3. 2401, M. D. 6344.) Obermagistratsrat Karl Friedrich Bayer (Anerkennung des Gemeinderates für langjährige ausgezeichnete Dienstleistung);

(P. 3. 2403, M. D. 5387) Obermagistratsrat Dr. Alois Benesch (für vieljährige ersprießliche Dienstleistung wird ihm die Anerkennung ausgesprochen);

(P. 3. 2402, M. D. 5667) Senatsrat Dr. Adolf Wanschura (Dank und Anerkennung des Gemeinderates für vieljährige höchst ersprießliche Dienstleistung);

(Die vom StM. Kummelhardt beantragte Vertagung dieser Angelegenheit wird abgelehnt.)

(P. 3. 2321, M. Abt. 2, 11844) Oberrechnungsrat Karl Otte;

(P. 3. 2322, M. Abt. 2, 10001) Aufseher der Erziehungsanstalt Eggenburg Franz Mayer;

(P. 3. 2323, M. Abt. 2, 13674) Straßenvorarbeiter Michael Brunnhuber;

(P. 3. 2324, M. Abt. 2, 13831) Straßenarbeiter Raimund Rahm;

(P. 3. 2336, Str. B. P 9/17) Bizeinspektor im zeitlichen Ruhestande Ferdinand Czaslowsky;

(P. 3. 2312, M. Abt. 2, 10605) Gärtnerobergehilfe Wenzel Steika;

(P. 3. 2311, M. Abt. 2, 13411) Straßenvorarbeiter Josef Met;

(P. 3. 2309, M. Abt. 2, 13117) Hausgehilfin der städtischen Feuerwehr Susanna Pfeiffer;

(P. 3. 2310, M. Abt. 2, 13102) Kindergarteninspektor Daniel Siebert;

(P. 3. 2354, M. Abt. 2, 13670) Wasserleitungswerkmeister Johann Hawliczel;

(P. 3. 2353, M. Abt. 2, 13699) Oberfahrer 1. Klasse Johann Aigner.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

**Berichterstatter StR. Breiter:**

(P. 3. 2374, M. Abt. 4, 3088.) Bestattungszuschuß für den verstorbenen Organisten Josef Labor.

(P. 3. 2371, M. Abt. 4, 2829.) Zuschußkredit zur Ausgabe-rubrik 203/1 „Vergütung an die Bundesverwaltung für die Bemessung und Einhebung der Zuschläge zu Bundesgebühren“.

(P. 3. 2171, M. Abt. 4, 2597.) Bewilligung einer einmaligen außerordentlichen Subvention an den Verein „Volkshaus“ für die Einrichtung der Volkshochschule auf der Landstraße.

(P. 3. 2377, M. Abt. 4, 2901.) Bewilligung einer Subvention für die vaterländische Brudnerfestspende.

(P. 3. 2376, M. Abt. 4, 3129.) Bewilligung einer Subvention für die Herausgabe der „Neuen österreichischen Biographie“.

(P. 3. 2159, M. Abt. 4, 2114.) Bewilligung einer Ehrenpension für den Schriftsteller Philipp Langmann.

(P. 3. 2160, M. Abt. 4, 2791.) Bewilligung einer einmaligen außerordentlichen Zuwendung an die Witwe des Dichters Alphons Pechold, Hedwig Pechold.

(P. 3. 2373, M. Abt. 4, 2726.) Widmung für das Deutsche Auslandsinstitut in Stuttgart.

(P. 3. 2383, M. Abt. 4, 3124.) Ermächtigung des Magistrates zur Leistung von Auslagen für die Durchführung des Ausgleiches betreffend die Investitionsanleihe der Stadt Wien vom Jahre 1902.

(P. 3. 2409, M. D. 6706.) Zuschußkredit für repräsentative Empfänge der Stadt Wien.

(P. 3. 2400, M. Abt. 45, 6962.) Ankauf von Gründen in Ragran und Dornbach von der Firma Böwit & Komp.

**Berichterstatter StR. Siegel:**

(P. 3. 2296, M. Abt. 18, 2589.) Baulinienbestimmung für einen Teil der Alpernallee und der Randstraße des Parkschußgebietes „Prater“, 2. Bezirk.

(P. 3. 2295, M. Abt. 18, 3008.) Bestimmung der Bauweise für die Heiligenstädter Straße von der Hammerschmiede an bis einschließlich Kat.-Parz. 457 Rußdorf, 19. Bezirk.

(P. 3. 2384, M. Abt. 32, 1083.) Zweiter Zuschußkredit für den Ausbau des Ziegelwerkes Ober-Laa.

(P. 3. 2204, M. Abt. 25, 1694.) Zuschußkredit für die Ausgestaltung der Wäscherei 12. Schwenkergasse.

(P. 3. 2367, M. Abt. 30, 4599.) Zweiter Zuschußkredit für die weitere Ausgestaltung der Hauslehrerfabrik nach dem System Colonia.

(P. 3. 2370, M. Abt. 28, 3450.) Zweiter Zuschußkredit für die laufenden Erhaltungsarbeiten an den Stampf- und Gußasphalt-pflasterstraßen.

(P. 3. 2365, M. Abt. 30, 4371.) Achter Zuschußkredit für die Durchführung von weiteren Stroßendlungen.

(P. 3. 2368, M. Abt. 34 a, 7281.) Zweiter Zuschußkredit für Betriebsausgaben des Betriebes „Wasserversorgung“.

(P. 3. 2350, M. Abt. 18, 3452.) Baulinienabänderung 13. Penzinger Straße.

(P. 3. 2297, M. Abt. 18, 1676.) Festsetzung von Straßenhöhen für das Siedlungsteilgebiet Nr. 25, Schafberg, 18. Bezirk.

(P. 3. 1040, M. Abt. 18, 2540.) Umparzellierung der Liegen-schaften der Oesterreichischen Nationalbank 9. Alferstraße.

(P. 3. 2349, M. Abt. 18, 2978.) Baulinienfestsetzung für einen Teil des Siedlungsgebietes Nr. 34 (Werk 8) An der oberen alten Donau im 21. Bezirke.

**Berichterstatter StR. Richter:**

(P. 3. 2318, M. Abt. 52, 2723.) Anerkennungen für die Freiwillige Feuerwehr Breitensee.

**Berichterstatter WB. Emmerling:**

(P. 3. 2391, E.-B. 4694.) Nachtragskredit für den Neubau der Unterstation Sechshaus.

(P. 3. 2335, L. U. 173.) Erweiterung des Geschäftskreises der städtischen Leichenbestattungsunternehmung.

**Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:**

(P. 3. 2361, M. Abt. 13 a, 2097.) Herbstanzpflanzungen auf Friedhöfen.

(P. 3. 2364, M. Abt. 9, 7925.) Umbau der Küchen- und Badeanlage im städtischen Versorgungshause in Diefing.

(P. 3. 2348, M. Abt. 13 a, 1894.) Zubau zur Steinmeh-  
werkstätte am Zentralfriedhofe.

(P. 3. 2363, M. Abt. 9, 6140.) Widmung des städtischen Hauses 2. Franzensbrüdenstraße 30 für ein städtisches Beherbergungsheim.

## Ausschuß

### für allgemeine Verwaltung.

#### Bericht

über die Sitzung vom 10. September 1924.

Vorsitzender: GR. Stubianek.

Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: Die GR. Beisser, Bermann, Groß, Herstein, May und Marie Wiesel; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Klaus, Marusch und Mag. R. Eisenbach.

Schriftführer: Verw. Sekr. Polt.

Vorsitzender GR. Stubianek eröffnet die Sitzung.

**Berichterstatter StR. Richter:**

(3. 49, M. Abt. 13 a, 1506.) Der Frau Karoline Antony wird der im Depot der städtischen Steinmehwerkstätte lagernde, von der M. Abt. 13 a in Vorschlag gebrachte, alte unüberarbeitete Grabstein für das Grab ihres Gatten am Hieziuger Friedhofe unentgeltlich überlassen. (A. d. Aussch. III.)

**Berichterstatter GR. Beisser:**

(3. 47, Samml. 1305.) Dem Prof. Franz Moißl wird die Bewilligung erteilt, das im Besitze der Städtischen Sammlungen befindliche Manuskript eines Marsches von A. Brudner (M. S. J. N. 3794) bei der Brudnerfeier in Klosterneuburg aufführen zu dürfen. Diese Bewilligung ist jedoch an die Bedingung geknüpft, daß die Kopiaturn des Manuskriptes in den Räumen der Stadtbibliothek stattfindet, das Ausführungsmaterial nur für den angegebenen Zweck verwendet und nach dieser Brudnerfeier an die Städtischen Sammlungen abgeliefert wird. Prof. Franz Moißl ist verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, daß dieses bisher unveröffentliche Werk Brudner's nicht unbefugter Weise von ihm oder von dritter Seite zur Veröffentlichung gelangt.

(3. 4, M. Abt. 51, 634.) Von der Entsendung eines Vertreters der M. Abt. 51, Statistik, zu der am 12. und 13. September 1924 in Dresden stattfindenden Konferenz der deutschen Städtestatistiker wird Abstand genommen.

(3. 39, M. Abt. 48, 353.) Zur Einführung des Handfertigkeits(Werkstätten)unterrichtes als Freigegegenstand an der Knaben- und Mädchen-Volksschule 3. Hörneßgasse 12 wird die Zustimmung erteilt.

(3. 40, M. Abt. 48, 355.) Zur Teilung der evangelischen Unterrichtsabteilungen 3. Sechskrügelgasse 11 nach dem Vorschlage der Leitung des evangelischen Religionsunterrichtes in Wien vom 14. Juli 1924, 3. 3366, und zur Verlegung der einen Mädchenbürgerschulabteilung in die Mädchenbürgerschule 3. Reisknerstraße 43 wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 41, M. Abt. 48, 384.) Es wird die Zustimmung erteilt, daß mit Beginn des Schuljahres 1924/25 an den Knabenbürgerschulen 21. Lorenz Keller-Gasse 15. und Siemensstraße 15. der Violinunterricht als Freigegegenstand eingeführt werde und daß zu den bereits bestehenden Violinkursen an den Knabenbürgerschulen 21. Denslergasse 19 und Kahlgasse 8 je drei weitere Abteilungen eröffnet werden.

Berichterstatter StR. Richter:

104 Personen wurden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Taxe in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

139 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Taxe die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

153 Personen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

22 Personen wird die vorgeschriebene Taxe für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

58 Personen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Taxe für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 87 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 41 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Folgende Geschäftsstücke, welche vom Stadtsenate gegen nachträgliche Vorlage an den Ausschuß genehmigt wurden, wurden angenommen:

Vorsitzender: GR. Stubianek.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 64, M. Abt. 52, 1214.) Bewilligung der Miete von Magazinräumen im Hause 1. Eplinggasse 20 für Magazin-zwecke der städtischen Feuerwehr und Bewilligung eines Zuschußkredites zu diesem Zwecke.

(Z. 65, M. Abt. 52, 2288.) Bewilligung eines Zuschußkredites zur Beschaffung von Drucksorten für die städtische Feuerwehr.

Berichterstatter GR. Weisser:

(Z. 46, Amtsbl. M. D. 5642.) Bewilligung eines Zuschußkredites für Zwecke des Amtsblattes der Stadt Wien.

Dem Stadtsenate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Vorsitzender: GR. Stubianek.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 48, Samml. 818.) Erhöhung des Sachkredites für die Musik- und Theater-Ausstellung der Stadt Wien.

Dem Gemeinderate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Vorsitzender: GR. Stubianek.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 66, M. Abt. 52, 2723.) Ehrung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Breitensee anlässlich des 55 jährigen Gründungsfestes.

## Bezirksvertretungen.

Sitzung:

5. Bezirk: 6. Oktober 5 Uhr.

## Allgemeine Nachrichten.

### Patentschutz für die auf der „Internationalen Ausstellung neuer Theatertechnik“ in Wien zur Schau gestellten Erfindungen.

Bekanntmachung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 23. September 1924, Z. 95332/50 L.

Der in Wien in der Zeit vom 24. September bis 12. Oktober 1924 stattfindenden „Internationalen Ausstellung neuer Theater-technik“ wird für die dort zur Schau gestellten Erfindungen das Recht des zeitweiligen Patentschutzes im Sinne des § 6 des Patengesetzes vom 11. Jänner 1897, R.-G.-Bl. Nr. 30, und der Verordnung vom 15. September 1898, R.-G.-Bl. Nr. 164, betreffend den Schutz von Erfindungen auf inländischen Ausstellungen zuerkannt.

### Lebensmittelverkehr.

#### Marktbericht über die Woche vom 21. bis 27. September 1924.

Von Gemüse und Grünwaren erhielten die Märkte in der Berichtwoche eine Gesamtzufuhr von 21.243 q, das sind um 1098 q weniger als in der Vorwoche. Auf den Gärtnermärkten des Raschmarktes war eine leichte Verminderung der Zufuhren zu verzeichnen, der Bedarf konnte jedoch jederzeit gedeckt werden. Die Kartoffelzufuhr belief sich insgesamt auf 7208 q, das sind um 6505 q weniger als in der Vorwoche. Die Zufuhren waren bedarfsdeckend, die Preise blieben im allgemeinen unverändert.

Der Obstmarkt wies eine gute Beschickung auf. Eingelangt sind insgesamt 21.606 q, das sind um 2801 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel: niederösterreichische und steirische Sommeräpfel 1400 bis 3600 K, diverse andere Apfelsorten 2400 bis 10.000 K, Birnen 4000 bis 16.000 K, Pfirsiche 14.000 bis 20.000 K, Preiselbeeren 14.000 bis 18.000 K, Weintrauben 8000 bis 14.000 K, Zwetschlen 6000 bis 10.000 K, einheimische Rüffe 8000 bis 16.000 K, wälische 16.000 bis 24.000 per 1 kg. Von Zitronen sind insgesamt 1230 Kisten zugeführt worden, das ist um 520 Kisten mehr als in der Vorwoche. Die Preislage blieb unverändert. Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel per 1 Stück 600 bis 1100 K.

Der Eiermarkt wurde mit 1.095.800 Stück beschickt. Gegen die Vorwoche ist ein Ausfall von 22.100 Stück zu verzeichnen. Die Beschickung war ausreichend. In den Preisen ist keine Aenderung eingetreten. Die Butterzufuhr hat sich gegen die Vorwoche um 11:1 q vermindert und belief sich insgesamt auf 178:9 q. Das Angebot war bedarfsdeckend, die Preise blieben unverändert. Die Zufuhr an Pilzen war reichlich, insgesamt wurden 377:2 q angeliefert, das sind um 179:7 q mehr als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 272 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten: inländische Ochsen 13.400 bis 21.000 K, ungarische Ochsen 13.250 bis 21.000 K, rumänische Ochsen 14.000 bis 21.000 K, jugoslawische Ochsen 13.500 bis 20.000 K, tschechoslowakische Ochsen 15.000 bis 25.000 K, deutsche Ochsen 13.500 bis 20.500 K, Stiere 13.000 bis 17.500 K, Rüge 13.000 bis 17.000 K, Büffel 9500 bis 11.000 K und Vieinzieh 6000 bis 13.000 K per 1 kg. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: lebende Kälber 18.000 bis 26.000 K, weidner 20.000 bis 29.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 23.000 bis 30.000 K, ausgeweidete Zettschweine 26.000 bis 31.500 K, lebende Lämmer Ia 13.000 bis 14.000 K, ausgeweidete Ia 24.000 K, ausgeweidete Schafe im Fell 12.000 bis 18.000 K, ohne Fell Ia und IIa 19.000 bis 24.000 K, ausgeweidete Rüge Ia 20.000 K und ausgeweidete Ziegen Ia und IIa 6000 bis 10.000 K. Auf den Schweinemärkten notierten: Fleischschweine 18.500 bis 26.500 K und Zettschweine 23.500 bis 27.500 K per 1 kg.

# Anton Niklasch Holzhandels-Aktiengesellschaft

**Gerüst- und Betonbauholz - Tischlerholz.**

**Bureau und Lagerplätze:** Wien, XIX., Heiligenstädter Lände 11-15. — **Telephon:** 94-5-20 u. 95-0-47  
**Filialen:** XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 54. — **Telephon:** 40-4-65 — XI., Simmeringer Hauptstraße Nr. 108

Auf dem Zentralfleischmarke in der Großmarkthalle waren die Bahnzufuhren gegenüber der Vorwoche um 25 Tonnen geringer. Im Vergleich zur Vorwoche notierte im Großhandel Rindfleisch um 1000 K teurer (22.000 bis 35.000 K). Im Kleinverkauf notierte Rindfleisch um 2000 K teurer (22.000 bis 38.000 per 1 kg mit Zuwage).

## Baubewegung

vom 1. bis 3. Oktober 1924.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubau.

2. Bezirk: Wächterwohnhaus, Großer Bruchhausen, Arbeiterstrandbaggasse, von Franz Joki, 20. Kaiserwasserstraße, Bauführer Franz Pawisch, Maurermeister (13785).

#### Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Magazinsumbau, Rathausstraße 13, von der Rothschild'schen Häuserverwaltung, 1. Renngasse 3, Bauführer Tritetty & Fahnler, Baumeister (13789).

" " Kanalauswechslung, Canovogasse 7, von der Rothschild'schen Häuserverwaltung, 1. Renngasse 3, Bauführer Bräder Schwadron (13885).

" " Kanalauswechslung, Seiferskätte 12, von Ferd. Fischer, 14. Sechshauer Straße 1 (13966).

3. Bezirk: Backofen, Reissnerstraße 3, von G. Ita, G. m. b. H., Bäckerei, Bauführer Tritetty & Fahnler, Baumeister (13804).

" " Werkstätte, Rennweg 110, von Vulkan & Neubrunn, Bauführer J. Pämiger's Witwe, Baumeister (13828).

4. Bezirk: Kanalauswechslung, Kettenbrückengasse 18, von Arch. Kromholz & Kraupa, 1. Operngasse 6, Bauführer Titt & Nöhlinger, Baumeister (13881).

" " Garage, Mayerhofgasse 4, Bauführer Ing. Steinbach, Baumeister (13967).

14. Bezirk: Garage, Graumanngasse 12, von Josef Gerstmayer, Bauführer Friedrich Wohlmeyer (2541).

" " Garage, Delweingasse 17, von der Reindorfer Lagerhausgesellschaft, Bauführer Karl und Adolf Stöger (2542).

" " Zubau, Mariabilfer Straße 202, von Albert Adler & Söhne, Bauführer Matthäus Pötsch (2543).

" " Steingegrobrkanal, Grimmgasse 19, von Wilhelm Ferdl, Bauführer Wenzel Kaufsch (2552).

" " Magazin, Storchengasse 10, von J. Kapres, Bauführer R. Schönig & Söhne (2615).

" " Zubau und Stockwerksaufbau, Geißelgasse 7, von Josef Cermal, Bauführer J. Sublit (2641).

15. Bezirk: Steingegrobrkanal, Heidmannsgasse 9, von Theresie Reichl, Bauführer Ing. Max Füllig (1911).

" " Steingegrobrkanal, Heidmannsgasse 2, von Johanna Bibus, Bauführer Karl Fichtinger (1912).

" " Garage, Rosinogasse 10, von Max Klaber, Bauführer Heinrich Zipfinger (2011).

17. Bezirk: Backstube und Holzschuppen, Bergleiggasse 39, von Hans Bromann, Bauführer Franz und Matthias Frieberger, Baumeister (7897).

" " Schankwasserabflusleitung, Lpelemangasse 2, von Franz Eibi (7899).

17. Bezirk: Schankwasserabflusleitung, Hernalser Gürtel 11, von Johann Dworal (7900).

" " Geschäftsportal, Dornbacher Straße 6, von Franz Kunz, Bauführer Julius Rosenthal (7908).

" " Vergrößerung einer Veranda, Neuwaldegger Straße 47, von Marie Seifert, Bauführer Anton Erka, Baumeister (7821).

" " Steingegrobrleitung, Leitermayergasse 14, Bauführer Ferd. Peterka, Stadtmaurermeister (7869).

19. Bezirk: Zu- und Umbau, Rutzgasse 62, von E. Franzl & Söhne, Bauführer R. Höllert & Komp. (5115).

" " Ausmauerung eines Gruftgrabes, Döblinger Friedhof, von Em. Grab-Hermannsbrüch, Bauführer die Unionbaugesellschaft (5151).

" " Aufbau von zwei Wohnungen, Gebhardtgasse 5, von Alexander Bergl, Bauführer C. Jagersberger, Arch. (5249).

" " Fuhrwerkswage, Kreilplatz, von J. Schnabl & Komp., Bauführer Arch. R. Zwettler (5273).

" " Vergrößerung der Garage, Dollnergasse 4, von Lilly Krzhanovska, Bauführer A. Micheroli, Stadtbaumeister (5349).

20. Bezirk: Materialschuppen, Pringgasse 48, Bauführer Arnold Barber, Baumeister (13786).

21. Bezirk: Zubau, Süssenbrunner Straße, Konstr.-Nr. 138 Hirschstetten, von Ferd. Schid, Bauführer Ludwig Wallisch, Baumeister (9080).

" " Werkstätte, Kat.-Parz. 17/1, Einl.-Z. 20 Grundbuch Leopoldan, von Adolf Rizner, Wagramer Straße 117, Bauführer Franz Hansal, Baumeister (9154).

" " Wagenschuppen, Donauesfelder Straße 43, von Karoline Klos, Bauführer Joh. Staudigl, Stadtzimmermeister (9153).

" " Schuppen, Einl.-Z. 946 Grundbuch Donauesfeld, von Rudolf Weiß, Bauführer Josef Donner, Zimmermeister (9215).

" " Vergrößerung der Verkaufshütte, Kat.-Parz. 653/17, Einl.-Z. 442 Grundbuch Jedlesee, von Adolfinne Vejvar, Bauführer Joh. Wolzer, Maurermeister (9210).

" " Garage und Benzintammer, Kat.-Parz. 153 und 149, Einl.-Z. 781 und 780 Grundbuch Donauesfeld, von Richard Grünwald, Bauführer Hans Horak (9242).

" " Verkaufshütte, Kat.-Parz. 2, Einl.-Z. 1 Grundbuch Floridsdorf, von Rudolf Wittmann, Bauführer Joh. Staudigl (9241).

## Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon 64-4-85

Felixdorf

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung

Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren, Galanteriewaren aller Art

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

**Bleche - Winiwarter - Bleiwaren**  
**Subox-Verbleiung** (neu, patentiert), Anstrich für Eisen, Holz, Pappe etc.,  
 bester, billigster Rostschutz und Verwitterungsschutz

# Jergitsch Drahtgitter

Eisen- und Messingmöbel  
**WILHELM, H.,**  
 Friedrichstraße 4  
 TELEPHON: 18-86 und 74-80

21. Bezirk: Zubau, Kagran Einl.-Z. 327, Kat.-Parz. 833/3, von Franz Janak, Bauführer derselbe (9240).  
 " " Zubau, Donauefelder Straße 57, von Karl und Marie Landauer, Bauführer Franz Horak (9265).  
 " " Verkaufshütte, Brünner Straße—Peitlgasse, Kat.-Parz. 353/6, von Marie Stetina, Bauführer Peter Jurka (9266).  
 " " Zubau, Donauefeld, Kat.-Parz. 526, 527, von Johann und Marie Biblak, Bauführer Lorbeer & Lebloch, Baumeister (9276).

## Adaptierungen.

2. Bezirk: Caféleggasse 32, von Ing. A. F. Jakobsky, Baumeister (18829).  
 " " Alliiertenstraße 1, von Alphart & Wagner, Baumeister (18965).  
 4. Bezirk: Theresianumgasse 6, von Karl Niel, Baumeister (18976).  
 Theresianumgasse 4, von Karl Niel, Baumeister (18977).  
 5. Bezirk: Bräuhausgasse 61, von der Wiener öffentlichen Küchenbetriebsgesellschaft (18890).  
 Arbeitergasse 21, von P. Sandisch, Baumeister (18899).  
 7. Bezirk: Zieglergasse 6, von Ad. Hartl, Baumeister (18850).  
 Sobieskigasse 37, von Karl Korn, Baugesellschaft (18823).  
 14. Bezirk: Goldschlagstraße 102, von Ing. Edmund Schwarzer (2581).  
 Dreihausgasse 29, von Heinrich Zipfinger (2614).  
 Märzstraße 49, von Hans Schod (2453).  
 Burmsergasse 24, von Franz Hirn (2454).  
 17. Bezirk: Dornbacher Straße 85, von Anton Trnka, Baumeister (7896).  
 19. Bezirk: Fernergasse 9, von Hugo Schuster, Stadtbaumeister (5160).  
 " " Gebhardtgasse 11, von Direktor Mautner, Bauführer Ing. Adurt & Komp. (5211).  
 " " Sidenberggasse 4, von Ferdinand Sidenberg's Söhne, Bauführer Karl Höllerl, Stadtbaumeister (5217).  
 " " Barawitzlagasse 27, von M. v. Engel, Bauführer Adolf Micheroli (5245).

## Renovierungen.

8. Bezirk: Parkring 2, von Arch. Wilhelm Oberländer (18801).  
 3. Bezirk: Jacquingasse 1, von Karl Kagner (18770).  
 " " Schlachthausgasse 10, von Alois Robl (18926).  
 4. Bezirk: Wayerhofgasse 20, von der Vaterländischen Baugesellschaft (18884).  
 5. Bezirk: Margaretenplatz 5, von der Vaterländischen Baugesellschaft (18888).  
 " " Wimmergasse 28, von Josef Eger (18965).  
 6. Bezirk: Brückengasse 2, von der Bauindustrie- und Handelsaktien-gesellschaft (18802).  
 " " Liniengasse 6, von F. Remetschke & F. Schöber (18969).  
 " " Strohmayergasse 4, von F. Remetschke & F. Schöber (18970).  
 " " Webgasse 13, von F. Remetschke & F. Schöber (18971).  
 7. Bezirk: Burggasse 61/63, von Viktor Bojanovsky (18788).  
 " " Neufestgasse 70, von Josef Gjurda (18963).  
 8. Bezirk: Schlüsselgasse 24, von Josef Gjurda (18962).  
 9. Bezirk: Pöblichgasse 10/12, von Alois Robl (18925).  
 " " Berggasse 20, von Ing. Schwarzer (18978).  
 14. Bezirk: Märzstraße 114, von G. Dreger & Komp. (2468).  
 " " Dreihausgasse 19, von Matthäus Petisch (2500).  
 " " Fenzlgasse 1, von Karl Fichtinger (2509).  
 " " Schwendberggasse 29, von Matthäus Petisch (2547).  
 " " Märzstraße 81, von Karl Fetschbacher & Komp. (2548).  
 " " Storchengasse 24, von Stephan Hausel (2549).  
 " " Arnsteingasse 33, von Karl Lubowsky (2550).  
 " " Grenzgasse 9, von Leopold Eitmayr (2551).  
 " " Hütteldorfer Straße 69, von Rosner & Neuwirth (2563).  
 " " Heinitzergasse 3, von Edmund Glisch (2612).  
 " " Selzergasse 10, von der Oesterreichischen Bau- und Siedlungsgesellschaft (2618).

14. Bezirk: Goldschlagstraße 76, von Emil Ublisch (2619).  
 15. Bezirk: Goldschlagstraße 27, von Ernst Wänisch (1907).  
 " " Goldschlagstraße 2, von Josef Wänisch (1908).  
 " " Turnerergasse 18, von Wenzel Rausch (1918).  
 " " Mariabilfer Straße 158, von Falits & Dent (1962).  
 " " Grangasse 6, von Ing. Josef Neubauer (1963).  
 " " Mariabilfer Straße 140, von Christoph Zahn (1964).  
 " " Klementinengasse 26, von Franz Stagl (1965).  
 " " Hanglühgasse 3, von Franz Stagl (1966).  
 " " Märzstraße 32, von Wenzel Rausch (1967).  
 " " Kranzgasse 9, von Karl Lubowsky's Witwe (1968).  
 " " Zindgasse 2, von Oskar Reinhart (1969).  
 " " Mariabilfer Straße 142, von Matthäus Petisch (1971).  
 " " Palmgasse 8, von Staud & Groß (1981).  
 " " Bittoriagasse 17, von Karl Lubowsky's Witwe (2019).  
 " " Maria vom Siege 2, von Franz Stagl (2023).  
 " " Kohlenhofgasse 5, von Rella & Komp. (2042).  
 " " Herklohgasse 4, von Matthäus Petisch (2044).  
 16. Bezirk: Blumberggasse 8, von Karl Kobermann (4974).  
 " " Hasnerstraße 39, von Robert Hofer (4998).  
 " " Neulerchenfelder Straße 56, von Franz Blant (4999).  
 " " Stillfriedplatz 1, von Josef Schwarz (5001).  
 " " Ottakringer Straße 93, von Franz Blant (5000).  
 " " Hasnerstraße 142, von Johann Bisgatsch (5024).  
 " " Ottakringer Straße 120, von Adolf Falkenstein (5025).  
 " " Ottakringer Straße 24, von Friedrich Marmorek (5048).  
 " " Brunnengasse 47/49, von Alfred Nicoladoni (5049).  
 " " Liebhardtgasse 46, von Johann Weidl (5149).  
 " " Neulerchenfelder Straße 2, von Gustav Seiz (5150).  
 " " Thaliastraße 21, von Karl Kobermann (5151).  
 " " Hasnerstraße 152, von Adolf Schwarz (5219).  
 " " Brunnengasse 45, von Karl Haas (5221).  
 " " Thaliastraße 107, von Matthias Pöschle (5194).  
 " " Hasnerstraße 49, von Robert Hofer (5223).  
 " " Fröbelgasse 10, von Ambacher & Sauer (5224).  
 " " Liebhardtgasse 46, von Rudolf Bogt (5225).  
 17. Bezirk: Hornedgasse 14, von Ing. Franz Haslinger (2746).  
 " " Behringgasse 51, von Ing. Franz Haslinger (2747).  
 " " Heblinggasse 7, von Heinrich Harasto & Komp. (2786).  
 " " Behringgasse 6, von Johann Lijh (2793).  
 " " Bergsteiggasse 32, von Karl Haas (2794).  
 " " Röhrgasse 19, von Josef Daum (2812).  
 " " Pezzlgasse 72, von Ing. Johann Groß (2823).  
 18. Bezirk: Dittesgasse 10, von Emilian Cjermat.  
 " " Dürwaringstraße 21, von Gustav Wanko.  
 " " Schopenhauerstraße 64, von Krompholz & Kraupa.  
 " " Schulgasse 26, von Herbert Liebisch.  
 " " Schumanngasse 24, von Johann Bisgatsch.  
 " " Salmannsdorfer Straße 6, von Adolf Micheroli.  
 " " Pöbleinsdorfer Straße 21, von Gustav Wanko.  
 " " Schulgasse 20, von Rudolf Benda.  
 " " Rutschlergasse 9, von Hans Möller.  
 " " Haizingergasse 19, von Hans Möller.  
 " " Severin Schreiber-Gasse 35, von Ignaz Doppel.  
 " " Weimarer Straße 72, von Jacquin Prolesch.  
 " " Kreuzgasse 77, von Krompholz & Kraupa.  
 " " Gontygasse 130, von Johann Lijh.  
 " " Eduardgasse 18, von Andreas Reul.  
 20. Bezirk: Kaufherstraße 2, von Architekt Wilhelm Oberländer (18801).  
 " " Staubingerergasse 8, von C. & A. Stöger (18979).

## Barzellierungen.

13. Bezirk: Speifing, Einl.-Z. 191, von Andreas Breitegger (18811).  
 " " Gartenriedlung, Schölgasse, von der M. Abt. 16 (18891).  
 18. Bezirk: Pöbleinsdorf, Einl.-Z. 91, von Fidor Mautner.  
 " " Pöbleinsdorf, Einl.-Z. 432, von Friedrich Marmorek.

# Bettfedern

Daunendecken :-: Matratzen

L, Tuchlauben 7 a (Tuch-  
 laubenhof)  
 3, Landstraßer Hauptstr. 89  
 6, Amerlingstraße 8  
 17, Ottakringer Straße 48  
 20, Wallensteinstraße 35

Telephone:  
 28625 Serie, 65013, 5678, 7541,  
 4402, 21222.

BETT FEDERREINIGUNGSANSTALT:  
 17, Bergsteiggasse 2.

# Adolf Gans

Abbau-Gesellschaft

18. Bezirk: Währing, Einl.-Z. 2285, von Berta Hilb.  
 " " Gersthof, Einl.-Z. 1166, von der Krankenkasse der Handlungsgelhilfen.  
 " " Gersthof, Einl.-Z. 928, von Max Haupt.  
 " " Pöbleinsdorf, Einl.-Z. 860, von Johann Plank.

**Gefuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:**

14. Bezirk: Pereirastraße 32, von der Firma H. Schnabel (2546).  
 18. Bezirk: Pöbleinsdorf, Einl.-Z. 432, von Elisabeth Faltbauer.  
 " " Gersthof, Einl.-Z. 643, von Leo Weiguni.  
 " " Pöbleinsdorf, Einl.-Z. 1041, von Franz Sladel.  
 " " Währing, Einl.-Z. 2337, von Karl Korn.  
 " " Währing, Einl.-Z. 1410, von Eina Feldscharek.  
 " " Gersthof, Einl.-Z. 612, von Dr. Leopold Gronner.  
 " " Rußstift am Walde, Einl.-Z. 399, von Ferdinand Niedermayer.  
 19. Bezirk: Sieveringer Straße 39, von Felix A. Pollak (1750).  
 " " Ober-Döbling, Blasgasse, Einl.-Z. 1763, Kat.-Parz. 63, 64, von Jng. F. Pollak.  
 " " Greinergasse 21 a, von Johann und Laura Kotter.

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorchriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23, 3957.

#### Erdb., Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Am Kaisermühlendamm—Schiffmühlengasse.

Anbotverhandlung am 13. Oktober, 8 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 3951, 3950.

#### Wohnhausbau 20. Pasettistraße.

Anbotverhandlung am 13. Oktober, und zwar Ziegeldeckerarbeiten um 9 Uhr, Spenglerarbeiten um halb 11 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 3931, 3958.

#### Wohnhausbau 12. Längenseldgasse, 3. Teil.

Anbotverhandlung am 13. Oktober, und zwar Schlofferarbeiten um 10 Uhr, Spenglerarbeiten um 12 Uhr in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 3932.

#### Schloffer(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Staudiglasse.

Anbotverhandlung am 16. Oktober, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 3949, 3948.

#### Wohnhausbau 20. Stromstraße.

Anbotverhandlung am 18. Oktober, und zwar Dachdeckerarbeiten um 8 Uhr, Spenglerarbeiten um 10 Uhr in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

6. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erdb., Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 9. Heiligenstädter Straße — Patschlagasse (Heft 78).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten, Wohnhausbau 20. Pasettistraße (Heft 78).  
 7. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten beim Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse (Heft 78).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten beim Wohnhausbau 21. Ebergasse—Brünner Straße (Heft 78).  
 9. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Fendigasse (Heft 79).  
 10. Oktober. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 3. Dronngasse—Göllnergasse halb 9 Uhr Schmiedearbeiten, 9 Uhr Glaserarbeiten, halb 10 Uhr Jalousienherstellung, 10 Uhr Bildhauerarbeiten (Heft 79).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installation des Wohnhausbaues 18. Kreuzgasse (Heft 78).  
 — halb 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Anstreicherarbeiten beim Wohnhausbau 11. Grillgasse (Heft 79).  
 11. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten beim Wohnhausbau 20. Stromstraße (Heft 78).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Dachdeckerarbeiten beim Wohnhausbau 13. Rottstraße (Heft 79).  
 — 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Bauschlofferarbeiten beim Wohnhausbau 13. Rottstraße (Heft 79).  
 — 12 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 8. Albertgasse 13 bis 17 (Heft 79).  
 13. Oktober, 8 Uhr. (M. Abt. 23.) Erdb., Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Am Kaisermühlendamm—Schiffmühlengasse (Heft 80).  
 — (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 20. Pasettistraße, 9 Uhr Ziegeldeckerarbeiten, halb 11 Uhr, Spenglerarbeiten (Heft 80).  
 — (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 12. Längenseldgasse, 10 Uhr Schlofferarbeiten, 12 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 80).  
 16. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Schloffer(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Staudiglasse (Heft 80).  
 18. Oktober. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 20. Stromstraße, 8 Uhr Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 80).

### Ergebnisse.

#### Einmauerung der Hochdruckdampfessel des neuen städtischen Bades 10. Bürgerplatz.

Anbotverhandlung am 26. September.

Es offerierten in Tausenden Kronen: M. Rutsche 343.600, (Alternativ 92.091); Feuerungstechnik, G. m. b. H., 332.836, (Alternativ 5643); Spezialbauunternehmung Rud. Pechthal 551.753; Oswald Stama 411.860; Alfons Gustobis 249.450 b. R. und 8162 G. R.; L. Gussenbauer & Sohn 392.750.

#### Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rottstraße.

Anbotverhandlung am 29. September.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Karl Schuhmann 451.052; Ignaz Reingrubler 391.111; Brüder Plach 334.680; Albert Spöner 426.090; Friedrich Katslein 445.464; Gemeinnützige Bau- und Siedlungsagenossenschaft Kriegerheimstätten 394.114; Max Lothstein 333.048.

#### Bauschloffer(Beschläge)arbeiten für den Wohnhausbau 11. Grillgasse.

Anbotverhandlung am 29. September.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Anton Erbnitzky 388.044 ohne Rollballen; Schenk & Judmann 388.065; Josef Heiling 392.194; Michael Rauterbach & Sohn 514.437; Johann Kodet 357.217; Robert Klappholz, 480.658 mit 5% Nachlaß; Karl Moser 485.670; Josef Hamata 412.728; Anton Schwarz 523.533; Johann Sommer 302.199; Ignaz Krausz & Komp. 460.040; Josef Scheibenreif 410.951.

**Wohnhausbau 9. Sussenbanergasse.**

Anbotverhandlung am 2. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen für die Schwarzdecker- und Asphaltiererarbeiten: Karl Jung 43.200; Gruber & Kollert 37.152; Karl Günther, ohne Endsumme; Franz Gidler 38.320; Robert Felsinger 39.320; „Daga“ ohne Endsumme;

für die Ziegeldeckerarbeiten: Vinzenz Pösch 39.525; Trajliner & Jung 42.500; Florian Schrott 35.700; August Riccius 40.373; Josef Mitwalzky 35.700; Jakob Schniger 34.000; Leopold Riccius 38.804.

**Wohnhausbau 19. Felig Mottl-Straße.**

Anbotverhandlung am 2. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen für die Schlosser (Beschlag-)arbeiten: Benzel Mit 213.299; Johann Dodel 179.600; H. Pittner, G. m. b. H. 187.070; Michael Lauterbach & Sohn 240.207; Ignaz Krausz & Komp. 206.565; Josef Feilinger 206.941; Anton Schwarz 224.373; Franz Bidla 242.064; Johann Sommer 190.464; Karl Reumeier 195.046; Josef Hamata 186.115; Produktivbau 202.246; Schenk & Zudmann 201.057; Karl Moser 255.160;

für die Anreicherarbeiten: „Grundstein“ 136.362; Alexander Rohrer 109.400; Karl Röhler ohne Anbotsumme; Anton Weiser 111.396; Alois Kolb 137.570; Eduard Koczvera 189.994; „Prog“ 118.937; Aug. & Franz Silwand 145.917; Stenzel & Hinner 125.824; Karl Hanel 109.800; Alois Zapletal 128.000; Alois Diller, J. Grill 127.146; Josef Groß 116.100; Franz Wedl 123.718; Ludwig Kubiczek 118.000; Alois Danel 105.370; Karl Marcell 109.130; Anton Krug 110.920; Heinrich Rumpf 148.100; Karl Achazy & R. Hoyer 108.244.

**Wohnhausbau 2. Laffallestraße.**

Anbotverhandlung am 2. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen für die Schwarzdecker- und Asphaltiererarbeiten: Karl Jung 65.650; Gruber & Kollert 56.130; Franz Gidler 58.400; Karl Günther ohne Endsumme; Robert Felsinger 60.575; „Daga“ ohne Endsumme;

für die Ziegeldeckerarbeiten: Leopold Haumer 61.600; Trajliner & Jung 70.000; August Riccius 64.400; Leopold Riccius 64.052; Vinzenz Pösch 80.500; Florian Schrott 58.800; Josef Mitwalzky 58.800; Jakob Schniger 67.200; Hugo Rüdwa 57.680; Josef Jandl 52.000.

**Kundmachungen.****Festsetzung der Strompreise.**

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 30. September 1924 den Strompreis zuzüglich Wasserkräftabgabe für den in der Zeit vom 1. bis 15. Oktober 1924 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechs wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 520 K, Kraftstrom 280 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke

Wien, am 1. Oktober 1924.

**Spareinlagenverkehr im Dorotheum.****Verlängerung der Geschäftsstunden in der Hauptanstalt.**

Ab 1. Oktober 1924 werden wegen des starken Andranges die Geschäftsstunden für den Spareinlagenverkehr in der Bankabteilung des Dorotheums, 1. Dorotheergasse 17, bis 5 Uhr nachmittags ausgedehnt. Die Entgegennahme von Spareinlagen findet daher in der Hauptanstalt des Dorotheums von halb 9 bis 5 Uhr nachmittags statt; in den Wiener Filialen tritt eine Aenderung der bisherigen Geschäftsstunden von 8 bis 2 Uhr nachmittags nicht ein.

1322

**Sintragungen in den Erwerbsteuerkataster.****Gewerbeunternehmungen.****2. September 1924.**

(Fortsetzung.)

Wolf Cäcilie, Gemischtwarenhandel, 6. Korneliusgasse 1. — Wolf Josef, Alleinhaber der Firma B. Mayer & Wolf, fabrikmäßige Pugerei und Färberei, 12. Weidlinger Hauptstraße 61. — Zatoncz Albertine, Betrieb einer elektrischen Wäscherei, 3. Hörnesgasse 3.

**3. September 1924.**

Abesca Wilhelm, Handel mit Kurzwaren, 6. Stumpergasse 61. — Bartosch Theresia, Flaschenbierverkleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 10. Bernerstorfergasse 31. — Bauer Anna, Damenkleidermacher-gewerbe, 20. Brigittenauer Lände 30. — Baumöhl Fiedel Mayer, Handel mit Textilwaren, 20. Denisgasse 19. — Blumenstock Herich David, Erzeugung von Wäschewaren, 20. Dammstraße 6. — Bondar Abraham, Gemischtwarenhandel, 20. Wintergasse 20. — Cihlo Anna, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverkleiß, 20. Kampfstraße 11. — Czacztes Abraham Jsaak, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 20. Bäuerlegasse 23. — Czajka Johann, Seiler, 20. Jägerstraße 49. — Deimel Hella, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 6. Mariabilfer Straße 35. — Dollhäubl Josef, Handelsagentur, 6. Esterhazygasse 25. — Dvofak Leopoldine, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 20. Burghardtstraße 18. — Ebner Karoline, Kleinfuhrwerksgewerbe, 20. Stromstraße 62 a. — Feuerstein Wolf, Handel mit Wäsche- und Textilwaren, 20. Karajangasse 15. — Fischer Markus, Handel mit Textilwaren, 20. Raffaelgasse 1 b. — Fried Karl, Glaser, 20. Kreuzstraße 5. — Frostig Moses, Handel mit Textilwaren und Schuhen, 20. Bäuerlegasse 26. — Graf Marie, mechanische Strickerei, 20. Traisengasse 19. — Großmud Marie, Fragner-gewerbe, 20. Jägerstraße 46. — Gruber Marie, Erzeugung von Blusen und Blusenkleidern, 20. Burghardtstraße 18. — Gutmann Johann, Straßenhandel mit Obst und Gemüse, 20. Hannovergasse, Ecke Dthmargasse. — Hamp Gertrud, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 20. Lehoferstraße 54. — Hermann Marie, Handel mit Flaschen, Manufakturpapier, Zuckereisen, Zuchabfällen, 20. Heingelmannstraße 10. — Hillt Elisabeth, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverkleiß, 20. Wintergasse 6. — Dr. Artur Hochstim, fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren, 20. Dresdner Straße 40. — Homolka Elisabeth, Sodawasser-, Kanditen- und Zuckerwarenverkleiß, 6. Wallgasse 39. — Gutmann Kalman, Handel mit Textil-, Wäsche-, Wirkwaren und Sportartikeln, 20. Klosterneuburger Straße 14. — Jagoš Franz, Herrenkleidermacher, 20. Mortaraplatz 2. — Kay Juda Leib falsche Lehner, Handel mit Manufakturwaren, Wäsche und neuen fertigen Kleidern, 20. Traunfeldgasse 6. — Kitzmann Rosa, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 20. Vorgartenstraße 101. — Kolar Franz, Kleidermacher, 20. Streiffelgasse 12. — Kornfeld Ernestine, Handel mit Milch- und Milchprodukten, 20. Dammstraße 32. — Kuchar Karoline, Marktfahrergewerbe, 20. Gerhardusgasse 37. — Kwadnicza Hermine, Damenkleidermacher-gewerbe, 20. Marchfeldstraße 15. — Lang Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverkleiß, 20. Hellwagstraße 21. — Lederer Anton, Bronzeware- und Lustererzeugung, 6. Liniengasse 13. — Leibel Ulfher, Marktfahrer, 20. Heingelmannstraße 20. — Letzfuß Aloisia, Wäschewaren-erzeugung, 20. Adalbert Stifter-Gasse 14. — Lewit Jenta, Handel mit Textilwaren, 20. Allerheiligenplatz 2. — Pintner Anton, Schuhwarenhandel, 20. Raufcherstraße 15. — Posert Ernst, Damenkleidermacher, 20. Vorgartenstraße 75. — Raier Eduard, Musiker, 20. Klosterneuburger Straße 70. — Neurer Wilhelm, Handelsagentur, 19. Haubergstraße 8. — Remec Josef, Wagner, 20. Jägerstraße 67. — Nowak Stephan, Schuhoberteilhersteller, 20. Wallensteinstraße. — Ing. Jakob Barnes, Kommissionshandel in Holz und Kohlen, 6. Korneliusgasse 5. — Poledne Josef, Schlosser, 20. Gerhardusgasse 26. — Pollak Aron, Wanderhandel, 20. Klosterneuburger Straße 47.

(Das Weitere folgt.)

**NOVAK**  
WIEN XIV. NOBILGASSE 22. TEL. 31107.  
**EISENKONSTRUKTIONEN**  
**BAU & KUNSTSCHLOSSEREI**

1323

1324

1112 a





M A S C H I N E N F A B R I K

**ING. M. LUZZATTO**

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149  
FERNRUFEN: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

1292

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR  
**HARTZERKLEINERUNG,**  
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

**Elektrizitäts-Zähler**

aller Strom- und Spannungsarten <sup>1063b</sup>

**DANUBIA A.-G.**

XIX., Krottenbachstraße 88.

Telephon-Nummern: 93580 und 94353.

**Draht-Gitter u. Zäune**

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr

Wien, XVI/1, Gansterergasse 9-15

1124 a

**Gebrüder Brügger**

Gasapparatefabrik und Eisengießerei H. G.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas  
u. Elektrizität : Spezialität:  
Kohlenherde u. kombinierte  
Herde für Kohle und Gas

1142

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10

Alle Art <sup>liefern 1215</sup>  
**Pinsel** preiswert  
Beck, Koller & Co.  
Wien, I.,  
Fichtegasse 2 a.  
Fernruf: 72-1-69.

SPEZIALUNTERNEHMEN... ROHRWECHSEL... STEGRISS  
PATENTE IN ALLEN REPARATUREN... DAMPFKESSELN... KULTURSTATUEN

AUSBAUEN-  
REINIGEN-AN-  
SCHWEISSEN  
NÄHEREM  
PATENTWALZ-  
SCHWEISSEN  
FAHREN MIT  
WEICHISEREN-  
WALZSTÜTZEN  
WIEDEREINBAU-  
EN MANSEREN  
PATENT SPEZ-  
WERKZEUGEN



MASCHINENBAU-  
SIEDERÖHREN  
SCHWEISSEN  
GANGANLAGEN  
BOHR-SPEZIAL-  
BOHR-BOHR-  
PAT. PRIBORSKY  
DAMPFKESSEL-  
BAU LOKOMO-  
TIV. SCHIFFS-  
STABILKESSEL  
PRIBORSKY

**BR. PRIBORSKY & GROMUS**  
DRAHTNACHR.-KERROW-  
LIESING-W. **LIESING B. WIEN** FERNSPRECHER:  
A 2 10 4

VERLANGEN SIE INGENIEURBESUCH.

1803

**Enzesfelder Metallwerke A.G.**

**Metallwerk**

1104

**Waggonfabrik**

Zentralbureau: Wien, 3. Bez., Schwarzenbergplatz 6

Telephon: 2217, 3018, 2168, 2012

Asphaltunternehmung

**Robert Felsing**

Kontrahent der Gemeinde Wien

1332

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- u. Preßkiesarbeiten

Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen

Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. 51-25.

**ANTON BARTOSAK**

Schraubenwaren - Großhandlung

Eisenbahnmaterialien, Drahtstifte

Bureau und Niederlage: Wien, V., Strobachgasse 2

Telephon: 52-4-40, 54-6-98.

Alleinverkauf und Niederlage der

„D I M A G“

Drahtindustrie- und Metallwaren-  
fabriks-A.-G., Wien XX.

Neunkirchner Schraubenfabrik

**JOSEF BELE & SÖHNE**

Neunkirchen, Nieder-Österreich.

Erzeugung und Lieferung von:

Nieten, Splinten, Unterlagscheiben, Eisengewinde- und Holzschrauben, Federringe, Muttern, Mutterschrauben, roh oder blank, Torbandschrauben usw. Fassonschrauben aller Art nach Muster oder Zeichnung.

1024

**Echsenbacher Granitgewerkschaft**

Gesellschaft m. b. H.

1138

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö.

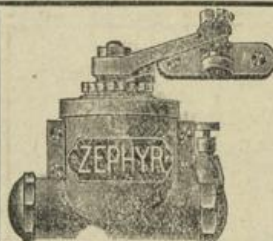
Wien, I., Jordangasse Nr 9.

Telephon Schwarzenau 3.

Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfsegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-O.

Granitgroß- und Kleinpflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren.



**„ZEPHYR“**

ist der weitaus beste <sup>1078</sup>

**Türschliesser**

Zephyr-Türschließer- und Metall-  
warengesellschaft m. b. H.

Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.  
Telephon 51-8-18

**Kohlberger & Prager**

**Spezialgeschäft**

für Badezimmer- und Klosetteinrichtungen  
von einfacher bis feinsten Ausführung,  
gußeiserne Wandbrünnen, Ausgüsse etc.

1193

Wien, IV., Schikanederg. 1. — Telephon 55-3-34, 56-4-11.

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte  
nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren,  
Preßröhren, nahtlose Mannesmann-  
Stahlmuffenröhren,  
Bohrröhren.

1186

**Mannesmannröhren-**  
IX., Währinger Straße 6-8

**u. Eisenhandels-gesellschaft m. b. H., Wien**  
Fernsprecher: 16-0-80, 16-0-81, 18-5-15, 18-5-16, 18-5-17  
Stabeisen,  
Fassoneisen, Betoneisen,  
Träger, U-Eisen, Bandeisen kalt u.  
warmgewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte  
Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten.  
Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u.  
Werkzeugmaschinen, Wien VII., Zieglergasse 34. Fernsprecher  
32-2-69, 35-4-47

### Vaterländische Baugesellschaft H.-G.

1870 Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2. Telefon: 67-5-60 Serie.

Graz: Hauptplatz 15, Innsbruck: Fuggergasse 2, Linz a. d. D.: Schubertstrasse 19,  
Salzburg: Linzergasse 28, Klagenfurt: Feldgasse 9, St. Pölten: Kugelgasse 8.

### Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft

Tel. 35297/98/99 „Wasserbau“ Tel. 35297/98/99

Feigel, Karl & Stark, Ingenieure — Wien VIII., Piaristengasse 28

Bau von Wasserleitungen,  
Installationen und Kanalisationen 1927

### Technische Gummiwaren

für alle Verwendungszwecke.

### Feuerwehrschräuche,

roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

**Hirschl & Co.**

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

1187

Telephon Nr. 16657

Telegr.-Adr. Hirschleo Wien.

### Anton Tutsch

Ges. m. b. H., Wien, IX/2, Währinger  
Straße 61. Fernsprecher 24030, 4157/IV.

Gipsschlacken-, Leichtbeton-, Korkolith-  
platten, Korkstein, „A. T.“-Bauplatten (Kork-  
steinersatz), Steinholzfußböden (Xylolith).

Plattenlieferung und fix und fertige Arbeiten!

### Feld- u. Industriebahnwerke DR. BRUKNER & POLLITZER

LAGER

1050

ZENTRALE:

Stat. Schwechat-Kledering a. d. Ostb. Wien, III., Ditschelnergasse Nr. 3.  
Telephon Nr. 99-1-67. Telephon Nr. 7011, 8805, 1389.

Feldbahnwagen aller Art. Normal- u. Schmalspurschienen, Weichen  
und Drehscheiben. — Waldbahntrucks,  
Kastenkipper, Muldenkipper, Grubenhunte

Projektierung, Bau- und Instandsetzung von normal- und schmalspurigen  
Bahnen, sowie alle Arten von Bauausführungen.

Fugenloser Steinholzbelag

### „VERROLIT“

Hygienisch, staubfrei, für Böden, Wände, Tische etc.  
KUNSTMARMOR für Bau- und Möbelzwecke.

**Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Co.**

Wien, X., Feuchterslebengasse.

1381

Objekt 162. — Telephon: 50-1-88.

Unternehmung für Betonbau,  
Betoneisenbau und Wasserkraftanlagen

### Ed. Ast & Co., Ingenieure

Wien, IX., Liechtensteinstraße 41,  
Telephon Nr. 12-6-08, 15-8-88, 15-8-89.

1007

Installationen für Gas-, Wasser- und elektrische Licht-  
und Kraftanlagen jeden Umfanges.  
Dauerbrandöfen, Wanderer' beste Wärmeausnutzung  
u. Brennstoffersparnis.

Ig. Suchmann's Nachf.

**Alois Altmann & Ph. Wollner**  
VI., Esterhazygasse 21. -1068- Tel. 23-76.

### Lack- und Farbwerke Frischauer & Comp.

WIEN, VI., Gumpendorfer Straße 41. — Tel. 74-26.

seit 1896 Lieferanten der Stadt Wien, erzeugen:

Silikat-Oelfarben, rostschützend, wetter- und nässefest 1236

Hochglanz-Emallfarben für Bäder, Küchen, Spitäler

Raf der beste schwarze Rostschutzlack für Eisenobjekte

Flüssiges Aluminium, silberglänzend, gluthitzfest

Frico-Fußbodenlack, braunglänzend, jahrelang haltbar

Rostschutz-Anstriche für Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke

Beleuchtungskörper und kunstgewerbliche  
Bronzen in allen Stilarten sowie Gruft- und  
Grabdekorationen-Erzeugung

### Weidlich & Schuler

Ges. m. b. H.

1808

Wien, VIII., Piaristengasse 11. — Telephon 23-2-68

# Hochleistungs- Steilrohrkessel

österr. Patent Sladek - 25.000 m<sup>2</sup> ausgeführt

1075b

## A. G. Waagner-Biro-Kurz

Telephon 52-5-40.

Wien-Graz

Älteste Spezialfabrik für moderne Wäscherei-Einrichtungen

## Gärdtner & Knopp

Tel. 37-3-62 XIII., Linzer Straße 8-10 Tel. 37-3-62

Einrichtungen für Großküchen, Kellereien, Desinfektionsanstalten etc. 1309

## Portland-Zement-Fabriks-A.-G. „Szcakowa“

Bureaux: Wien, I., Singerstraße 27 1319  
Tel. 75-3-03 Krakau, Rynek Główny Nr. 17 Tel. 75-3-03

Portlandzement, Hydraulische Kalk- und Dolomitwerke in Szcakowa, Polen

Produktion: 16.000 Waggons Zement, 8000 Waggons Dolomit

## Straßenbauunternehmung M. BURESCH

Wien, XVII., Bergsteiggasse 42. Tel. 22-3-16.

Lieferung aller Gattungen von Granitpflastersteinen. Aus-  
führung jeder Art von Pflasterungen und Straßenbauten. 1310

Kontrahent der Gemeinde Wien.

## „KÖRNERWERKE“

VEREINIGTE HOLZ-, BAU- UND INDUSTRIE A. G.

Zentrale: WIEN, I. SEILERSTÄTTE 18-20

Telephon: 1045, 1915, 3070, 5360, 6331. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.

Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren

Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken  
in PÖCHLARN a. D. und MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.

alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionshölzern für Bau-, Waggon- und Schiffbau-  
zwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzballagen in jeder gewünschten  
Ausführung und in größten Quantitäten. 1325

## Metalwarenfabrik Aktiengesellschaft

normals

## Louis Müller's Sohn, Fritz Müller

Wien, XIII., Gurkgasse Nr. 18-22.

Telephone:  
33-1-68 (33-1-71 int.)

Telegramm-Adresse:  
„METALLMÜLLER“

Abteilung Metallgießerei: Abgüsse in sämtlichen  
Metallen, roh und appetiert, im Stückgewicht  
bis 2000 kg.

Abteilung Leichtmetallgießerei: Alle einschlä-  
gigen Abgüsse für Automobil-, Flugzeug- und  
Bootsmotorenbau, aus Aluminium, Silumin und  
Elektron.

Abteilung Dreherei, Fräserei und Schlosserei:  
Dampfheizarmaturen, sämtliche Beschläge für  
Waggons von Eisenbahnen, Straßenbahnen  
und Schiffen. Armaturen für alle Industrie-  
zweige und sämtliche in das Fach ein-  
schlagigen Arbeiten und Artikel.

Abteilung Presserei und Schmiede: Sämtliche  
Press- und Schmiedeteile für Eisen- und  
Straßenbahnen.

Abteilung Laternenbau: Erzeugung von Beleuch-  
tungs- und Signalisierungsgegenständen. Blech-  
bedarfsartikel für Bahnwesen. Spezialitäten:  
Patent-Seitenschluß, Mittelschluß u. Weichen-  
laternen.

Spezialfabrikate: Komplett Aborteinrichtungen  
für Waggons, Kondenswasserabscheider, sämt-  
liche patentiert. 1098

# GÖC- WARENHÄUSER

III., Erdbergstrasse 23  
V., Margaretenstrasse 166  
VII., Lerchenfelder Strasse 1  
XVI., Neulerchenfelder Strasse 73  
XX., Wallensteinplatz 6  
XXI., Brünner Strasse 46-48  
Eisenstadt im Burgenland  
Gloggnitz, Zeile 1  
Mödling, Nendorferstrasse 10  
Wr.-Neustadt, Wienerstrasse 21

## Unsere Eigenfabrikation

in

Damenbekleidung, Schuhen,  
Herrenbekleidung, Damenwäsche,  
Textilwaren, Herrenwäsche

ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausge-  
schlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und  
Billigkeit unserer Waren zu übertreffen! 1255

## Ed. Steiner & Söhne Glasgrosshandlung

Fiume. Wien, XIX., Billrothstrasse Nr. 54. Triest.  
Größtes Exportheus in allen Gattungen Flachglas. — Ältestes  
Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen.

Gegründet 1863. — Telephon: 93-4-93 und 94-1-32.  
Telegrammadresse: Glassteiner Wien. 1346

## Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement  
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.  
Telephon: 56-0-72, 56-0-73. 1368

## ÖSTERR. AUTOMOBILEFABRIKS A.G.

VORM. „AUSTRO-FIAT“ WIEN



VERKAUFSTELLE FÜR WIEN UND NIEDERÖSTERREICH  
WIEN, I., KÄRNTNERRING 15 TELEPHON 71-0-31 1326

# SCHEMBER-WAAGEN

MUSTERLAGER:  
WIEN, I.,  
WOLLZEILE 24,  
TELEPHON  
Nr. 71-1-17.



REPARATURWERK-  
STÄTTE:  
WIEN, XX.,  
DRESDNER STR. 84,  
TELEPHON  
Nr. 40-1-28.

C. SCHEMBER & SÖHNE A.-G. WIEN-ATZGERSDORF  
TEL.: WIEN-AZ. 81 u. 110. 1312

# KALKSANDSTEINZIEGEL BETONROHRE

1069

KUNSTSTEINSTUFEN u. alle KUNSTSTEINWAREN  
WIEN, I., ROSENG. 2. „STEINAG“ A. G. Tel. Nr. 66-5-15 Serie.



1090

# Tägliche Bilanz

mit Burroughs auto-  
matischen Buchhaltungs-  
maschinen, Lohnlisten-  
maschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden  
Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

# Basaltwerk Radebenle, Ges. m. b. H.

1299 Wien, I. Bezirk, Hegelgasse Nr. 19.  
Fernruf 72-0-81. Fernruf 72-0-81.

Lieferung aller Gattungen von Granitpflastersteinen, Basalt- und Granit-  
schotter, Randsteinen u. Werksteinen. — Ausführung aller zeitgemäßen  
Straßendeckenherstellungen. — Verleihung von Dampfwalzen. — Eingene  
Granit- und Basaltsteinbrüche.

# „Universale“ Bauaktien- gesellschaft

1341

Wien, I., Rotenturmstraße 16

Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.

Alle Hoch- und Tiefbauten!

# Baubedarfs-Gesellschaft m. b. H.

Eigene Zementziegel- und Plattenerzeugung Generalvertretung der  
Veitsoher Bauplatte Portland-, Roman-, Pazement, Mauer- und  
Dachziegel, Dachpappe, Dachpappenstifte, Betonrundisen, Bauholz

Zentralbüro: Wien I., Babenbergerstr. 5 Tel. 2530, 6244, 7287, 8045,  
8573, int. 1482. Detaillager: IX., Bahnhof Michelbeuern, IX., Franz  
Josefsbahn. Transitlager: XXI., Scheydg. (Strebersdorf) Tel. 98436  
1296

# Niederösterreichische Elektrizitäts- wirtschafts-A.-G. (NEWAG)

Präsidium und Generaldirektion:  
Wien, I., Löwelstraße 18. — Telephon 61-5-35 Serie.  
Betriebsdirektion St. Pölten:  
Linzer Straße 80. — Telephon St. Pölten: 403.  
Betriebsdirektion Wiener-Neustadt:  
Bräunlichgasse 1 b. — Telephon 243. 1335

# Eduard Schinzel

Telephon 47068 Wien III., Löweng. 40 Telephon 48004  
Weißgärber Lände 56

# Wassermesser- und Gasmesserfabriken

# Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate

unentbehrlich für das Baugewerbe.



Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt,  
verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für  
Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für

Anstreicher  
Maler  
Maurer  
Tapezierer  
Kinos, Theater  
Bodenkultur  
Desinfektion 1221

# FRIEDRICH SPRINGER

Antogene Schweiß-Konstruktion u. Spezial-Fabrikation  
Wien, IX., Sechschimmelgasse Nr. 23.

# Oelindustrie- Gesellschaft

Wien, XX., Traisengasse Nr. 22  
Gegründet 1872 Telephon: 43-0-95 Serie:

# Minerva-Tafelöl

(Feinstes Salat-, Koch-, Back- und Bratöl)  
Sesamöle, Rüb-, Palmkern- und Erdnußöle, ferner  
Fettsäuren, Brennöl „Briol“ und alle sonstigen  
vegetabilischen Oele,

# Oelkuchen

Erzeugung und Lieferung von:

# Maschinen-, Auto- u. Zylinderölen, Maschinenfetten.

u. sonstigen Schmiermitteln aller Art in erstklassiger  
Qualität für die gesamte Industrie, sowie sämtlicher  
Spezialfabrikate für die Textil-,  
Leder-, Zucker-, Spiritus- und  
Preßhefe-Industrie, und aller vege-  
tabilischen und animalischen Fettstoffe. 1286